

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0056/2013
öffentlich

| Gremium | Sitzungsdatum | Art der Behandlung |
|---|----------------------|---------------------------|
| Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr | 21.02.2013 | zur Kenntnis |

Tagesordnungspunkt A 6

Klimaschutzkonzept des Rheinisch-Bergischen-Kreises

Inhalt der Mitteilung

Der Rheinisch-Bergische Kreis hat in 2010 den Beschluss gefasst, ein integriertes Klimaschutzkonzept auf Kreisebene erstellen zu lassen. Das Vorhaben wird durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit finanziell unterstützt unter der Bedingung, dass sich alle kreisangehörigen Kommunen am Konzept beteiligen würden. Mit der Konzepterstellung wurde das Umweltberatungsbüro B.A.U.M. Consult GmbH aus Hamm beauftragt.

Ziel des Integrierten Klimaschutzkonzeptes ist eine deutliche Minderung des CO₂-Ausstoßes auf Kreisebene. Im Rahmen der Bearbeitung wurde dazu eine Arbeitsgruppe unter Teilnahme der Kommunen des Kreises eingerichtet.

Neben einer Ist-Analyse und Bestandsaufnahme sowie einer durchgängigen Akteursbeteiligung durch Interviews, Workshops usw. wurde zwischenzeitlich eine Energiepotentialanalyse, ein Maßnahmenkatalog, ein Konzept zur Öffentlichkeitsbeteiligung sowie ein Controlling-Konzept erarbeitet.

Die Ergebnisse liegen als zusammenfassender Bericht - derzeit 3. Entwurf - vor und sollen nunmehr in den beteiligten Gremien der Kommunen beraten werden. Die dabei vorgebrachten Anmerkungen, Hinweise oder auch Wünsche der beteiligten Kommunen können sodann vom beauftragten Büro eingearbeitet und berücksichtigt werden. Geplant ist nach derzeitigem Zeitplan, das Konzept im Juli 2013 vom Kreistag beschließen zu lassen.

Den Fraktionen wird der Konzeptentwurf elektronisch als pdf-Datei zur Verfügung gestellt. Die Verwaltung beabsichtigt, das Konzept in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr am 30.04.2013 behandeln und beschließen zu lassen. Die Fraktionen werden gebeten, das Konzept bis dahin intern zu beraten. In der Ausschusssitzung wird ein Vertreter des Rheinisch-Bergischen Kreises das Konzept nochmals kurz vorstellen und anschließend für Fragen und Anregungen zur Verfügung stehen.